Digitaler Start für rund 1.400 Erstsemester an der Hochschule Aalen

Rektor Prof. Dr. Schneider begrüßt neue Studierende im Wintersemester 20/21

12.10.2020 | Mit der digitalen Erstsemesterbegrüßung begann für rund 1.400 neue Studierende an der Hochschule Aalen das Wintersemester 2020/21. In der fast leeren Aula läutete Rektor Prof. Dr. Gerhard Schneider das erste „Hybrid"-Semester ein. Die Studierenden verfolgten die Veranstaltung von Zuhause aus per Livestream. Auf sie wartet in den nächsten Monaten ein Mix aus Online-Lehre und Präsenzveranstaltungen.

„Was auf Sie zukommt, wird Ihnen viel Spaß machen, aber auch eine Menge Arbeit sein", sagte Schneider bei der Erstsemesterbegrüßung. „Halten Sie durch, dann sehen wir uns in ein paar Jahren bei Ihrer Absolventenfeier wieder. Und das hoffentlich in Präsenz."

Der Start ins Studium fand zunächst digital statt. Via YouTube nahmen die neuen Studierenden an der Veranstaltung teil und lernten die Hochschule und ihre Einrichtungen schon einmal kennen. In den nächsten Tagen können sie sich dann auch live vor Ort ein Bild vom Campus machen und ins Hochschulleben eintauchen. „Wir legen viel Wert auf eine gute Mischung aus theoretischen Grundlagen und Praxiserfahrungen. Nutzen Sie auch die Angebote zur Persönlichkeitsentwicklung, dann werden Sie sehr lange von diesem Lehrkonzept profitieren", so der Rektor.

Ein Großteil der Vorlesungen wird im Wintersemester 2020/21 online stattfinden. Ziel der Hochschule Aalen ist es jedoch, so viele Veranstaltungen wie möglich in Präsenz anzubieten. Für das erste „Hybrid"-Semester wurde deshalb ein umfangreiches Hygiene- und Sicherheitskonzept erarbeitet. „Für uns alle ist die aktuelle Situation eine besondere Herausforderung. Wir jonglieren genauso wie Sie derzeit mit vielen Bällen", betonte Schneider. „Wenn Sie Unterstützung benötigen, kommen Sie immer gerne auf uns zu, damit wir gemeinsam eine Lösung finden."

Auch der Erste Bürgermeister der Stadt Aalen, Wolfgang Steidle, hieß die Erstsemester herzlich willkommen und lud die neuen Studierenden ein, die Stadt und ihre Möglichkeiten zu entdecken. „Wir sind die Region der Talente und Patente. Wir brauchen Menschen wie Sie", sagte Steidle. „Nutzen Sie zum Beispiel das Innovationszentrum, entwi-

ckeln Sie Ideen und bringen Sie die Region weiter voran."

Um die Studierenden mit den zahlreichen Einrichtungen der Hochschule Aalen sowie den Möglichkeiten, sich zu engagieren, vertraut zu machen, stellten sich anschließend unter anderem das Akademische Auslandsamt, die Zentrale Studierendenberatung, die Gründungsinitiative stAArt-UP!de und die studentischen Initiativen per Video vor.

Mit insgesamt über 3000 Klicks und fast 1000 virtuellen Zuschauern hat das Format gezeigt: Die Erstsemesterbegrüßung kommt auch online gut an!